

Motörhead und Drogen (aus "Wie geht ihr mit Lärm in der Schule um?")

Beitrag von „CDL“ vom 15. September 2019 14:06

[Zitat von jotto-mit-schaf](#)

Ich finde das sehr verstörend und total außerhalb meiner Komfortzone (also Wacken).

Da hilft wohl nur die Weiterführung der laufenden Wacken-Expositionstherapie in den kommenden Jahren. Alternativ, könnte die Ausbildung deines Lieblingsschafs zum Therapieschaf zur unterstützenden Begleitung im Alltag dir im Hinblick auf deine Wackophobie helfen. (In Hamburg gäbe es auch Therapieschafe- ist vielleicht näher dran, nur das Bild war



Verein Therapie-Schafe Schweiz